

Ihre Stimme. Ihre Stadt. Ihr Bürgermeister.

„Ich werde nicht alles anders machen, aber ich möchte vieles besser machen!“

[www.glöckner.jetzt](http://www.glöckner.jetzt)



Städtereisen  
Duales Studium  
Gelnhausen  
Altstadt  
9. August 1977  
Zivildienst  
Marketing/  
International Business  
Stadtrat  
Petersiliengasse  
Betriebswirtschaftslehre  
Sprachen  
Essen  
Leiter  
Konzernkommunikation  
Kino  
Nippel  
Abitur 1997  
Grimmelshausen-  
Gymnasium  
Großfamilie  
Stadtpläne  
BIHWW Philipp-Reis-Schule  
Pressesprecher  
Wissenschafts-  
Kommunikations-  
Kindergarten  
Wissenshaft/Maister

PM\_02\_BMW\_SP\_Gutermanns Gäßchen\_2017\_06\_28

## PRESSEMITTEILUNG

### **Peter Desch und Bürgermeisterkandidat Daniel Glöckner geben namenlosem Gäßchen einen Namen**

„Ein Straßenschild für eine namenlose Gasse? Nein, denn die Hailerer kennen es: das Gutermanns Gäßchen im histoschen Ortskern des Stadtteiles“, so Bürgermeisterkandidat Daniel Glöckner. Mit dem neuen Straßenschild will Glöckner einerseits das Engagement Peter Deschs würdigen, andererseits darauf hinweisen, dass es in Hailer auch noch Ecken bestehen, die nicht so glänzen wie der Platz am Läuthäusi.

„Peter Deschs Herz brennt für Hailer, deshalb unterstütze ich sein Engagement, um auf die zwei Wegeverbindungen zwischen der höher gelegenen Heyl- und der niedriger gelegenen Brühlstraße hinzuweisen“, so Glöckner. Ggegenüber der Hailerer Dorfschmiede liegt das das Gutermanns Gäßchen und 50 Meter nördlich das „Stocke Gäßchen“.

Ein historisches Ortszentrum lebt von der Verbindung aus den Menschen, den renovierten Häusern und auch dem Straßenbelag. Peter Desch und auch sein Vater haben bereits den Gelnhäuser Heimatpreis für ihr Engagement um den Erhalt der Hailerer Dorfschmiede verliehen bekommen. „Das Aussehen beider Gäßchen ist in einem desolaten Zustand, darauf habe ich in den vergangenen Jahre schon hingewiesen, aber alle meine Hinweise sind ins Leere gelaufen“, merkt Peter Desch an.

Er verfolge schon seit längerem das Engagement Glöckners und habe ihn deshalb angesprochen. „Daniel Glöckner kam spontan vorbei und im Gespräch miteinander haben wir dann die Lösung entwickelt, auf den Straßenzustand und das Umfeld hinzuweisen“, freut sich Peter Desch. Daniel Glöckner fügt hinzu: „Und gleichzeitig wird somit auch wieder ein Teil der Hailerer Geschichte erlebbar.“

„Die Heylstraße hat einen Charme, der noch größer wird, wenn auch diese beiden Gäßchen wieder hergerichtet sind“, stellt Glöckner fest. Weil es kein offizielles Straßenschild ist und es auch an einem Privatgrundstück hängt, habe man sich für die alte Schreibweise mit "ß" entschieden. „Das Bürgerengagement und die Identität zu stärken sind wichtig, um mit kleineren Investitionen Sogwirkungen für ganze Quartiere auszulösen“, weiß Bürgermeisterkandidat Daniel Glöckner.